

## ZU DIESEM HEFT

Vermutlich wird kaum eine andere Fragestellung in der Bewährungshilfe so kontinuierlich diskutiert, wie die zur Festlegung einer angemessenen Fallbelastung und nachdem sich die Zählung von Fällen bspw. nach dem sogenannten „Magdeburger Schlüssel“ nicht flächendeckend durchsetzen konnte, ist die Suche nach einer Berechnungsformel für eine ideale Fallzahl weiterhin nicht abgeschlossen. Auf der anderen Seite sind die praktischen Herausforderungen zum Umgang mit dem Thema nicht kleiner geworden und so berichten strategisch Verantwortliche eher davon, dass beispielsweise die Begründungspflicht für eine angemessene Stellenausstattung weniger mit der einen Fallzahl, als mit einer plausiblen Personalbedarfsberechnung verbunden ist. Das ist Grund genug, sich noch einmal diesem Thema zu widmen und der Suche nach dem „Heiligen Gral“ oder der „idealen Fallzahl“, die in der Praxis eher dem „Mysterium fidei“ gleicht, eine sachliche Betrachtung entgegenzustellen, die auch künftigen Diskussionen neu befruchten könnte.

So führt *Wolfgang Klug* in bemerkenswerter Weise in das Thema ein und fasst im ersten Beitrag zunächst die jahrelange Diskussion und dessen aktuellen Stand, auch mit Blick auf internationale Ansätze zusammen. Darüber hinaus leitet er unter Beachtung der Aspekte der Professionalisierung der Bewährungshilfe ganz konkrete Folgerungen ab, die für eine weitere Betrachtung des Themas wesentlich sind. Einen Blick in die Praxis ermöglichen *Stefanie Gieseemann*, *Anke Grote*, *Anke Rosenkranz*, und *Frank Schoenen*, die mit ihrem Beitrag aus den Sozialen Diensten in Sachsen-Anhalt das dort etablierte Modell der Fallbewertung und Fallbelastungsmessung in der Betreuung von Führungsaufsichten und Bewährungen vorstellen. Sehr detailliert erklären sie dabei das System der Fallbewertungsgruppen, in denen auch der Umfang der Angebote und Leistungen in der Fallarbeit besondere Berücksichtigung findet. Im dritten Beitrag berichten *Hannes Stadler*, *Michael Hanslmaier* und *Christian Ghanem* ausführlich über die Ergebnisse ihrer Studie zur Arbeitsbelastung in der Bewährungs- und Gerichtshilfe in Schleswig-Holstein. Hierbei ermöglichen sie mit ihrem Forschungsbericht auch einen Einblick in das subjektive Erleben der Fallbelastung der Fachkräfte und analysieren die möglichen Zusammenhänge mit individuellen, aber auch strukturellen Faktoren. *Kai Gau* berichtet in seinem Beitrag über die Durchführung der Personalbedarfsberechnung im Landesamt für ambulante Straffälligenarbeit Mecklenburg-Vorpommern, die einer früheren Empfehlung des Landesrechnungshofes folgend, methodisch fundiert und auf Basis einer validen Datenerhebung als belastbare Grundlage für die quantitative Bestimmung des Personalbedarfs verstanden werden soll.

Auch die Expertengruppe der Confederation of European Probation - CEP beschäftigt sich mit den Fragen der Fall- und Arbeitsbelastung in der Straffälligenhilfe und so berichten *Marie-Sophie Biggio*, *Ben van Heesch*, *Alexandra Kerna*, *Ida Ulveryd*, *Jo Tein*, *Vesna Zelic Ferencic* in ihrem Beitrag über die Ergebnisse einer umfangreichen Analysen verschiedener Systeme der Bewährungs- und Straffälligenhilfe in Europa, die Herausforderungen des Managements von Fall- und Arbeitsbelastung in diesen Bereichen und darüber hinaus zu möglichen Standards zu deren Bemessung. Daran anschließend stellt *Marian Badea* eine besondere Rubrik der CEP vor, die Einblicke in den Alltag der Bewährungshilfe ermöglicht. Abgerundet wird der Schwerpunkt von *Regina Schödl*, die einen besonderen Einblick in die Rahmenverträge für die Leistungen der Eingliederungshilfe sowie den Bereich der Hilfen zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten in Berlin gibt, die auch die Vorgaben für die Personalbemessung und den Fallschlüssel einschließen. Zur Rechtsprechung in Strafsachen berichtet *Mario Bachmann* über drei spannende Gerichtsentscheidungen und abschließend stellt *Axel Dessecker* ein Buch vor, das sich mit der Zulässigkeit von Internet-Beschränkungen in Form von Bewährungsweisungen beschäftigt.

Viel Spaß beim Lesen!

MICHAEL NISSEN • AXEL DESSECKER